F. Schenk, Physiologisches Praktikum.

Eine Anleitung für Studierende zum Gebrauch in praktischen Kursen der Physiologie. Mit 153 Abbild. 8⁰. XII u. 308 S Stuttgart. Ferd. Enke. 1895.

Dass ein Buch wie das vorliegende in physiologischen Kursen nützlich ist und schon lange ein Bedürfnis war, ist unzweifelhaft. Bei dem Mangel an Vorarbeiten ist es schwer zu sagen, ob in der Auswahl des Stoffs und der Art, wie die Anleitung gegeben wurde, überall das Richtige getroffen wurde. Jeder Lehrer der Physiologie wird etwas Besonderes, das ihm sehr wichtig scheint, vermissen, Anderes für überflüssig halten. Nur die Erfahrung in den Kursen selbst kann darin entscheiden. Ich habe deshalb nur den Wunsch, dass die Benutzung des Buches recht bald dem Herrn Verfasser Erfahrungsmaterial genug an die Hand gebe, um es da, wo es nötig erscheinen sollte, zu vervollständigen und eventuell zu verbessern. J. R.

Tagesordnung
der 20. Versammlung des Deutschen Vereins für öffentliche Gesundheitspflege zu Stuttgart
am 11., 12., 13. und 14. September 1895.

Dienstag, den 10. September, 8 Uhr Abends: Begrüssungsabend im Stadtgarten.

Mittwoch, den 11. September, 9 Uhr Vormittags: Erste Sitzung im grossen Saale der Museumsgesellschaft, (Oberes Museum), Lindenstrasse Nr. 10 und Kanzleistrasse Nr. 11. Bericht des Herrn Oberbaurat Prof. Baumeister über die aus den deutschen Städten eingegangenen Mitteilungen betr. Neuerungen auf dem Gebiete der Baupolizei. — I. Massnahmen zur Herbeiführung eines gesundheitlich zweckmässigen Ausbaues der Städte. Referenten: Oberbürgermeister Küchler (Worms), Beigeordneter und Baurat Stübben (Köln). — II. Hygienische Beurteilung von Trink- und Nutzwasser. Referent: Geh. Mediz.-Rat Prof. Dr. Flügge (Breslau). Im Anschluss hieran: Eröffnung der Plan- und Modell-Ausstellung in den angrenzenden Sälen des oberen Museums. 4½ Uhr Nachmittags: Besichtigung des Stuttgarter Schwimmbads, Büchsenstrasse Nr. 53½. 7 Uhr Abends: Festessen mit Damen im grossen Saale des Königsbaues, Fürstenstr.

Donnerstag, den 12. September, 9 Uhr Vormittags: Zweite Sitzung im grossen Saale der Museumsgesellschaft. — III. Die Erbauung von Heilstätten für Lungenkranke durch Invaliditäts- und Altersversicherungsanstalten, Krankenkassen und Kommunalverbände. Referenten: Direktor der Hanseatischen Versicherungsanstalt für Invaliditäts- und Alters-Versicherung Gebhard (Lübeck). Physikus Sanitäts-Rat Dr. Hampe (Helmstedt). — IV. Gasheizung im Vergleich zu anderen Einzelheizsystemen. Referent: Hofrat Prof. Dr. Meidinger (Karlsruhe). 3 Uhr Nachmittags: Gemeinschaftliche Wagenfahrt vom Charlottenplatz aus nach den Wasserreservoirs am Ameisenberg, der Kolonie Ostheim, den Neckarwasserwerken in Berg, der Königs-Karls-Brücke, den neuerrichteten Armenbauten und zum Jägerhaus auf dem Hasenberg. Abends: Gesellige Vereinigung daselbst. Die Wagen für die Rundfahrt werden von der Stadt gestellt.

Freitag, den 13. September, 9 Uhr Vormittags: Dritte Sitzung im grossen Saale der Museumsgesellschaft. — V. Schädlichkeit der Kanalgase und Sicherung unserer Wohnräume gegen dieselben. Referent: Stadtbaurat W. H. Lindley (Frankfurt a. M.). 4 Uhr Nachmittags: Besuch des Kgl. Schlosses Wilhelma auf Einladung Seiner Majestät des Königs Wilhelm II. von Württemberg. Nachher zwanglose Vereinigung am Kursaal in Cannstatt.

Samstag, den 14. September, Ausflug nach Tübingen und Bebenhausen.

Verlag von Eduard Besold (Arthur Georgi) in Leipzig. — Druck der kgl. bayer. Hof- und Univ.-Buchdruckerei von Junge & Sohn in Erlangen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Biologisches Zentralblatt

Jahr/Year: 1895

Band/Volume: 15

Autor(en)/Author(s): Anonymos

Artikel/Article: Bemerkungen zu F. Schenk: Physiologisches Praktikum. 656